

Polizeisportverein Union Neumünster von 1973. e.V.

Fußball - Schwimmen - Gymnastik - Turnen - Karate - Taekwondo - Tischtennis - Volleyball - Eisstockschießen -
Seniorengruppe



Polizeisportverein Union Neumünster von 1973 e.V., Stettiner Str. 29, 24537 Neumünster

Stadt Neumünster
Schule, Kultur und Sport
Brachenfelder Straße 45
24534 Neumünster

Geschäftsstelle:

Stettiner Str. 29
24537 Neumünster
Telefon (04321) 6 86 86
E-mail: psvnms@t-online.de
Internet: www.psvnms.de

Öffnungszeiten:

dienstags 15:00 – 18:00 Uhr
donnerstags 09:00 – 12:00 Uhr

Neumünster, 17.05.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch die zweijährige Zugehörigkeit in der Schleswig-Holstein-Liga ist von Seiten des PSV die Anregung an die Sponsoren herangetragen worden, durch den Bau einer Zuschauertribüne für mehr Komfort und Attraktivität zu sorgen. Das Interesse der Sponsoren konnte durch diese Anregung geweckt werden. Die Sponsoren stehen diesem Projekt positiv gegenüber und haben bereits entsprechende Vorvereinbarungen mit unserem Verein getroffen.

Für eine sachgerechte Entscheidung hier einige Argumente für den Bau einer Tribüne:

1. Witterungsschutz für Zuschauer, somit ist ein größerer Zuschauerzuspruch zu erwarten.

Höherer Zuschauerzuspruch erzielt höhere Akzeptanz.

Höhere Akzeptanz bringt neue Mitglieder / Jugendliche in den Verein.

Durch größere Anzahl von Mitglieder können soziale Aufgaben stärker umgesetzt werden.

2. Größerer Zuspruch bei Sponsoren durch weitere Werbeflächen und Sitzkomfort.

Förderung des Leistungssports beim PSV Union Neumünster,
Förderung von Neumünsteraner Talenten beim PSV Union Neumünster,
Nutzen der Finanziellen Vorteile zur Verbesserung von Trainerstab und Trainingsgestaltung

3. Vergrößerung der Fan-Gemeinde des PSV Neumünster

Ggf. Schaffung eines Fan-Clubs durch Dauerkartenverkauf für Tribünenplätze,
Größere Identifikation zum Verein

4. Akzeptanz außerhalb von Neumünster

Sportanlage vom PSV Neumünster wird aufgewertet.
Erhalt eines neuen Stellenwertes beim Blick von außen auf den PSV Neumünster.
Werbung für die Stadt: Platz, Sportheim und Tribüne als sportliches
Aushängeschild.
Durch die ruhige Lage entsteht ein gemütliches Stadion an der Stettiner Straße.

5. Sportliche Gründe

Richtiger Zeitpunkt zum weiteren Ausbau der Sportanlage trotz bevorstehenden
Abstiegs.
Motivationssteigerung bei Verantwortlichen, Trainern, Betreuer und Spieler.
Richtiges Signal an Zuschauer, Sponsoren und Sportler: Beim PSV geht es weiter
bergauf.
Anreiz für einzelne auswärtige Spieler, um in Neumünster Fußball zu spielen.
Neuer Anreiz für vorhandene Spieler.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass die Finanzierung dieses Bauvorhabens durch die
Bereitstellung von Sponsorengeldern und dem beantragten Zuschuss bei der Stadt Neumünster
aus Sportförderungsmitteln erfolgt und damit ein Zugriff auf den laufenden Haushalt des PSV-
Gesamtvereines nicht erforderlich ist.

Dem Verein ist bekannt, dass den Neumünsteraner Sportvereinen und -verbänden jährlich nur
ein begrenztes Budget für die Förderung von investiven Maßnahmen zur Verfügung steht.
Trotz der aus Vereinssicht stichhaltigen Begründung für die beabsichtigte Maßnahme erklären
wir vor diesem Hintergrund für den Fall, dass nicht genügend Gelder zur Verfügung stehen und
Vorhaben anderer Vereine dadurch beeinträchtigt werden könnten, bereits jetzt unsere
Bereitschaft, auch einen Zuschuss, der etwas weniger als die üblichen 25 % der Gesamtkosten
umfasst, zu akzeptieren.

Mit sportlichem Gruß

E. Klaußmann
Klaus-Dieter Hoff